

# *GV 2005 in Wettingen*

Am 10. September trafen sich die Mitglieder der Konsole beim Kloster Wettingen. Bei herrlichem Sonnenschein wurden wir von den beiden Organisatoren Roger Wälti und Ralf Stucki begrüsst. Beim Stehapéro wurden die ersten alten Erinnerungen unter den Konsolenmitgliedern ausgetauscht und auch die neuen Mitglieder kennen gelernt.



Um 14 Uhr begann in dem altherwürdigen Saal des Klosters die Generalversammlung der Mitglieder, währenddem die Frauen in der Zwischenzeit das Kloster besichtigten.



Christoph Mischler begrüsst zum letzten Mal als Präsident die Versammlung und führte durch die Traktandenliste. Wie meisten an der Generalversammlung, wurden die Traktanden speditiv und zügig behandelt. Sicher wichtigstes Traktandum waren die Wahlen in den Vorstand beziehungsweise die Neubesetzungen der Funktionen.

Folgende Personen traten aus dem Vorstand zurück oder übernahmen eine neue Funktion.

Christoph Mischler trat als Präsident zurück und besetzt im Vorstand noch die Funktion als Verantwortlicher für das Konsolen Aktuell.

Urs Baumann trat als Aktuar aus dem Vorstand zurück.

Die frei werdenden Posten wurden, wie im Vorfeld angekündigt, mit folgenden Personen besetzt.

Der neue Präsident ist Bernhard Schnellmann. Er führt zusammen mit einem Partner ein Planungsbüro in Wollerau und hatte sich bereits ein Jahr zuvor bereiterklärt, das Amt zu übernehmen.

Die Funktion der Vizepräsidenten wird neu durch Bernhard Stüssi wahrgenommen.

Wie auch schon angekündigt, übernimmt Marcel Burgener das Amt des Aktuars.

Wir wünschen allen in der neuen Funktion alles Gute und viel Spass und bedanken uns bei den scheidenden Amtsträgern für den Einsatz in der Vergangenheit, welche sie für die Konsole geleistet haben.

Nach gut einer Stunde wurde die GV geschlossen und man traf sich wieder mit den Frauen, welche bereits im Gartenlokal das herrliche Wetter genossen.

Wer jetzt aber denkt, dass die Mitglieder einfach nur noch das Nichtstun geniessen konnten, der irrt sich.

Schon bald wurden wir aufgefordert, uns nach Baden-West zu begeben. Dort stand körperliche Betätigung auf dem Programm.



In der dortigen Bowlinganlage konnten alle, welche sich dies zumuteten, ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen. Dabei wurde wieder einmal ersichtlich, dass es nicht nur die rohe Kraft braucht, sondern auch viel Gefühl. Und das dies bei den Frauen meist mehr vorhanden ist, hatte sich wieder einmal bewahrheitet.



Nach gut zwei Stunden und einigen Schweisstropfen, durften alle sich wieder von dem rutschigen Parkett und den speziellen Schuhen trennen. Es stand das Abendessen hoch über Baden, auf dem Baregg an. Dieser Platz ist ein beliebter Ausflugsplatz in der Region und ist von einem herrlichen Wald umgeben. Es lohnt sich also auch sonst, diesen Ort mal mit der Familie zu besuchen.



Zudem erwartet dort einem ein sehr gutes kulinarisches Angebot und auch die Geselligkeit kann entweder in dem schönen Gasthaus, aber auch in dem grossen Garten voll ausgelebt werden.

Gegen 23 Uhr machten sich die Mitglieder langsam auf den Heimweg und habe diesen schönen Herbsttag sicher in guter Erinnerung behalten. An dieser Stelle möchten wir hier den beiden Kollegen für die perfekte Organisation nochmals ganz herzlich danken und freuen uns auf die GV 2006, welche in Luzern stattfinden und durch Urs Wesemann organisiert wird.

In diesem Sinne:

Bis am 9. September 2006 in Luzern.